

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 9 (1901)

**Heft:** 10

**Vereinsnachrichten:** Centralverein vom Roten Kreuz

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Programm.

Samstag den 1. Juni a. c.

Von 4 Uhr abends an:	Empfang der Delegierten und Gäste an den Schiff- und Bahnhöfen.
„ 6—8 Uhr abends:	Sammlung im Hotel St. Georges. Empfangnahme der Freiquartierkarten und eventuell daselbst gemeinsames Nachessen à 2 Fr. (ohne Wein).
„ 8½ Uhr abends an:	Gemütliche Zusammenkunft im Kurgarten.
8—10½ Uhr morgens:	Empfang weiterer ankommender Delegierten und Gäste.
10¾ „ „	Beginn der Delegiertenversammlung im großen Saal des Schulhauses.
12½ „ mittags:	Gemeinsames Bankett im Hotel St. Georges à 2 Fr. 50 (ohne Wein).
2 „ „	Spaziergang nach der Heimwehfluh und gemütliches Beisammensein bis zur Zeit der Abreise.

Nicht nur die Delegierten, sondern auch weitere Mitglieder der Vereine sind zur Delegiertenversammlung freundlichst willkommen geheißen und wird die Sektion Interlaken für Freiquartier und Verpflegung bestmöglichst besorgt sein.

Diejenigen Sektionen, welche uns ihre Delegierten noch nicht benannt und ebenso die Zahl die Zahl der Freiquartiere dem Präsidenten der Sektion Interlaken nicht aufgegeben haben, sind höflichst ersucht, dieses umgehend zu thun.

Mit dem Wunsche, daß auch der Verlauf der diesjährigen Versammlung dem Gedeihen des schweiz. Samariterbundes förderlich sein möge, entbieten wir Ihnen, werte Delegierte und Gäste, jetzt schon ein herzlich Willkommen und Ihnen insgesamt freundlichen Samaritergruß!

Namens des Centralvorstandes des Schweiz. Samariterbundes,

Der Präsident: Louis Cramer.

Der Sekretär: Max Hölz.



## Centralverein vom Roten Kreuz.

Die Direktion, die am 25. April 1901 in Olten Sitzung hielt, setzte die diesjährige Delegiertenversammlung fest auf Samstag und Sonntag, 15. und 16. Juni, in Basel. — Das Protokoll der Sitzung folgt in nächster Nr. des Roten Kreuz.



## Aus den Vereinen.

**Interlaken.** (Corresp.) Der nun über 120 Aktive zählende Samariterverein Interlaken und Umgebung hielt am 12. April seine Hauptversammlung ab, an welcher 45 Aktivmitglieder aufgenommen wurden. Auch wurde das Protokoll von der letzten Versammlung genehmigt. Für Sonntag den 2. Juni steht Interlaken Besuch bevor. Der Centralvorstand des schweiz. Samariterbundes hat beschlossen, die diesjährige circa 100 Mann starke Delegiertenversammlung in hier abzuhalten. Sie seien uns alle herzlich willkommen. Von hiesiger Sektion werden die Vorstandsmitglieder an genannter Zusammenkunft als Delegierte fungieren. Punktlose Festlichkeiten soll im kommenden Dezember die 10jährige Existenz des Interlakner Samaritervereins gefeiert werden. Zu den bezüglichen Vorbereitungen würden gleich einige Männer bezeichnet. Wie in der Tagespresse früher schon angedeutet worden, haben wir hier nun auch den Sitz der oberländischen Sektion des bernischen Kantonalverbandes vom Roten Kreuz, mit den Herren Lichtenberger, Nusch, Feller und Bieri an der Spitze. An der nächsten Rot-Kreuz-Sitzung soll der Interlakner Samariterverein als Kollektiv-Genossenschaft angemeldet werden. Wünschen wir auch diesem neuen hiesigen Zweig vaterländischer Bestrebungen festes Gedeihen. Der Gemeinde Habern werden zwei neue Samariter-Depots zugeteilt, so daß nun in dort vier Feldapotheke vorhanden sind, wozu die Finanzen auch alle von dort her geslossen sind. Den Unterhalt übernimmt der hiesige Samariterverein. Unter Unvorhergesehenem wurde beschlossen, von nun an im Prinzip alle Jahre mit einem der benachbarten Samaritervereine Thun, Gündlischwand, Grindelwald, Brienz oder Meiringen eine Feldübung gemeinschaftlich durchzuführen; ferner per Jahr wenigstens eine Übung an einer Bahnstation, eine Übung an einer Schiffsstation, sowie auch Nachübungen zu veranstalten, wie dies andern Orts auch praktiziert wird. Diese den Samariterverein Interlaken